

Nutzungsbedingungen für Witty-Online-Angebote

V2.0, gültig ab 01.01.2025
Ergänzt V1.0, gültig ab 22.11.2022

Zuletzt aktualisiert am:
21.11.2024

Gültigkeit:
 Witty GmbH & Co. KG
 Witty Vertriebs- und Controlling GmbH
 Witty-Austria GmbH & Co. KG
 Witty Niederlassung Herisau

I. Präambel	2
II. Allgemeiner Teil: Witty-Online-Angebote	2
1. Anwendungsbereich	2
2. Vertragsschluss	3
3. Plattform „mein.Witty“	3
4. Witty Leistungen	5
5. Registrierungen und Passwörter	6
6. Nutzungsrechte an den Witty Informationen	7
7. Nutzer-Inhalte und sonstige Pflichten des Nutzers	8
8. Gewerbliche Schutzrechte	9
9. Haftung	10
10. Haftung Einhaltung von außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen	11
11. Verfügbarkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Witty-Online-Angebote	12
12. Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten	14
13. Geheimhaltung	16
14. Sonstiges	17
III. Besonderer Teil: Witty Kostenpflichtige Services, u.a. „mein.Schwimmbad“, „meine.Checklisten“ und Witty-COM	17
1. Anwendungsbereich	17
2. Nutzung von mein.Schwimmbad und meine.Checklisten	18
3. Zugangsdaten	18
4. Nutzungsrecht	18
5. Laufzeit	18
6. Servicegebühren	19
7. Nutzung des Konnektivitätskits Witty-COM	20
8. Nutzer-Support durch WITTY	22

I. Präambel

Die Witty GmbH & Co. KG (nachstehend kurz "Witty" genannt) mit Sitz in D-86424 Dinkelscherben, Herrenrothstraße 12 – 16 ist ein mittelständisches Unternehmen, das praxisgerechte Lösungen für professionelle Hygiene entwickelt. Für öffentliche Schwimmbäder, Großküchen aus dem Carebereich sowie kommunale Trinkwasserversorger bietet Witty ein umfassendes Produktprogramm in den Bereichen Reinigen und Wasseraufbereiten sowie Dosieranlagen.

In Ergänzung ihres Angebots betreibt Witty verschiedene Online Angebote wie Webseiten und spezielle Anwendungssoftware, über die der Kunde als Nutzer (im Folgenden „Nutzer“ oder „Kunde“ genannt: Witty und der Nutzer zusammen „die Parteien“ genannt) u.a. Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen von Witty abrufen, eigene Inhalte einstellen und bei Erwerb bestimmter Witty Produkte zusätzliche Web-gestützte Funktionen dieser Produkte nutzen können (nachfolgend gemeinsam „Witty Online Angebot“ genannt). Die einzelnen Bausteine des Witty Online Angebots können Sie dem Anhang zu diesen Nutzungsbedingungen entnehmen.

Für die Bereitstellung und Nutzung des Witty Online Angebots und der über das Witty Online Angebot angebotenen Leistungen, insbesondere für die Website www.witty.eu sowie für die Programme „mein.Shop“ (B2B-Onlineshop mit Aktenschrank), „mein.Schwimmbad“ (z.B. Betriebseigene Dokumentation), „mein.Hilfcenter“ (Helpdesk mit Wissensdatenbank), „Dosierplattform“ und „mein.Witty“ (Kundenplattform) gelten ausschließlich die nachfolgenden Nutzungsbedingungen (nachfolgend „Nutzungsbedingungen“ genannt):

II. Allgemeiner Teil: Witty-Online-Angebote

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Diese Nutzungsbedingungen gelten nur für Nutzer, die **Unternehmer** im Sinne von § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, wenn nicht in diesen Nutzungsbedingungen ausdrücklich Abweichendes bestimmt ist. „Unternehmer“ ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- 1.2. Die über das Witty Online Angebot angebotenen Leistungen richten sich nur an Nutzer in dem im jeweiligen Witty Online Angebot angegebenen Land. Greift der Nutzer auf das Witty Online Angebot von außerhalb dieser Länder zu, ist der Nutzer für die Rechtmäßigkeit des Zugriffs auf das Witty Online Angebot und des Abrufs der jeweiligen Leistungen verantwortlich. Ein Zugriff auf das Witty Online Angebot aus Ländern, in denen dieser Zugriff rechtswidrig ist, ist dem Nutzer untersagt. Möchte der Nutzer aus einem solchen Land mit Witty in geschäftliche Beziehungen treten, muss der Nutzer direkt zur Witty-Repräsentanz in dem jeweiligen Land Kontakt aufnehmen.
- 1.3. Diese Nutzungsbedingungen regeln nur die Nutzung des Witty Online Angebots. Die vertraglichen Beziehungen, auf deren Grundlage der Nutzer Witty Produkte käuflich erworben hat oder auf deren Grundlage dem Nutzer Witty Produkte zum Gebrauch überlassen worden sind bzw. auf deren Grundlage der Nutzer Dienstleistungen von Witty bezieht, bleiben von diesen Nutzungsbedingungen unberührt, soweit in diesen Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich etwas Abweichendes geregelt ist. Für die in Satz 2 genannten Leistungen gelten ausschließlich die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von Witty.
- 1.4. Die Inanspruchnahme von Leistungen aus dem Witty Online Angebot durch den Nutzer kann Witty vom Abschluss weiterer Vereinbarungen abhängig machen (wie z.B. den Abschluss eines Lizenzvertrags beim Download bestimmter Software). Bei Widersprüchen gehen solche **„Besonderen Vereinbarungen“** diesen Nutzungsbedingungen vor.

- 1.5. Diese Nutzungsbedingungen bestehen aus einem „Allgemeinen Teil“, der für das gesamte Witty Online Angebot gilt, und einem „Besonderen Teil“ für bestimmte Leistungen aus dem Witty Online Angebot. Bei Widersprüchen zwischen dem Allgemeinen Teil und dem Besonderen Teil gehen die Regelungen aus dem Besonderen Teil den Regelungen aus dem Allgemeinen Teil vor.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Der Vertrag über die Nutzung unentgeltlicher Witty Online Angebote kommt im Falle der Witty-Website durch das Aufrufen der Website zustande.
- 2.2. Verträge über die Nutzung von Anwendungsprogrammen, die einer Registrierung bedürfen, kommen durch die von Witty bestätigte Registrierung des Nutzers und die Kenntnisnahme dieser Nutzungsbedingungen durch den Nutzer („Firmenkonten beitreten“) zustande.
- 2.3. Verträge über die Nutzung von vergütungspflichtigen Anwendungen kommen mit Abschluss der jeweiligen schriftlichen Einzelverträge unter Einbeziehung dieser Nutzungsbedingungen sowie der Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen der Witty GmbH & Co. KG zustande.
- 2.4. Das Vertragsverhältnis zwischen Witty und dem Nutzer gemäß Ziffer 2.1 endet jeweils mit der Beendigung der Nutzung, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Das Vertragsverhältnis wird mit erneuter Nutzung, im Falle einer erforderlichen Registrierung mit erneuter Eingabe der Zugangsdaten, jeweils neu begründet. Das Vertragsverhältnis über eine Nutzung mit vereinbarter Laufzeit (z.B. bei entgeltlicher Nutzung) endet mit Ablauf der im Einzelvertrag vereinbarten Laufzeit.

3. Plattform „mein.Witty“

- 3.1. Während der Vertragsdauer können die Witty-Online-Angebote vom Nutzer über die von WITTY bereitgestellte Plattform **mein.Witty** mithilfe eines Desktopcomputers oder mobilen Endgeräts aus dem Internet abgerufen werden. Derzeit ist die Plattform unter der URL **<https://mein.witty.eu>** abrufbar. Etwaige Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. WITTY wird solche dem Nutzer rechtzeitig im Voraus anzeigen.
- 3.2. Bei der Plattform handelt es sich um eine Web-Applikation. Eine Installation der Plattform auf den Systemen des Nutzers ist daher nicht notwendig und die Verfügbarkeit der Plattform naturgemäß von der Verfügbarkeit des Internets beim Nutzer abhängig.
- 3.3. Der Nutzer muss zur Nutzung der Plattform einen funktionsfähigen Internetanschluss mit ausreichender Bandbreite sowie einen für die Plattform geeigneten Browser in der jeweils aktuellen Version bereithalten ("Geeigneter Browser"). Geeignete Browser sind derzeit "Mozilla Firefox", "Google Chrome", „Microsoft Edge“, „Apple Safari“.
- 3.4. Sofern ein Versionsupdate für einen Geeigneten Browser oder für ein von der Plattform verwendetes Software-Tool des Geeigneten Browsers veröffentlicht wird und es daraufhin zu Kompatibilitätsproblemen und somit einer eingeschränkten Nutzbarkeit der Plattform beim Nutzer kommt, wird WITTY binnen zwölf (12) Kalenderwochen ab Kenntnis der Kompatibilitätsprobleme die Plattform an das Versionsupdate anpassen, um die Kompatibilität herzustellen.
- 3.5. WITTY gewährleistet nicht die fehlerfreie und umfassende Nutzbarkeit der Plattform, wenn der Nutzer einen anderen Browser als einen Geeigneten Browser benutzt oder einen Geeigneten Browser in einer nicht aktualisierten Version betreibt. WITTY behält sich vor, die Auswahl der oben genannten, für die Plattform derzeit Geeigneten Browser bei veränderten Gebrauchsgewohnheiten der Internetnutzer zu ändern und die Unterstützung eines bestimmten Browsers nach Vorankündigung aufzugeben oder weitere Browser in den Leistungsumfang aufzunehmen. WITTY wird den Nutzer über eine solche Änderung, bspw. per E-Mail, informieren.

- 3.6. WITTY hält für die Dauer der vereinbarten Vertragslaufzeit für den Nutzer die Möglichkeit der Einrichtung von passwortgeschützten Nutzerkonten auf der Plattform bereit ("Nutzerkonto"). Das Nutzerkonto wird auf Nutzeranfrage durch WITTY eingerichtet. Der Hauptnutzer (Administrator) kann Benutzerkonten unterhalb eines Nutzerkontos selbstständig einrichten und aktivieren. Falls der Nutzer für die Anlage von Benutzerkonten E-Mail-Adressen oder Telefonnummern hinterlegt, deren Inhaber der Nutzer nicht selbst ist, wird der Nutzer die Einwilligung der daran Berechtigten einholen.
- 3.7. Wird auf Anfrage des Nutzers durch WITTY ein Nutzerkonto angelegt, muss diesem Nutzerkonto von WITTY erstmalig ein „Admin-Konto“ zugeordnet werden. Dieses „Admin-Konto“ dient als Hauptkonto für das Nutzerkonto. Der Inhaber des Admin-Kontos kann weitere Benutzer mit Zugriff auf die ihm zugeordneten Nutzerkonten registrieren und diesen die Berechtigungen für den Zugriff auf ihm zugeordneten Nutzerkonten gewähren und entziehen, sowie Benutzerkonten löschen. Dabei kann er weitere Admin-Konten für ihm zugeordnete Nutzerkonten berechtigen lassen, sofern ihm selbst die Rolle „Admin“ für diese Nutzerkonten zugewiesen ist, indem er dies bei WITTY beantragt. Der Inhaber des Admin-Kontos ist verantwortlich für die ihm zugeordnete Benutzerverwaltung.
- 3.8. Der Nutzer hat die Zugangsdaten zu seinem Admin-Konto und allen weiteren ihm zugeordneten Benutzerkonten vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen.
- 3.9. Der Nutzer trägt im Falle der Weitergabe der Zugangsdaten das alleinige Risiko einer Anmeldung an der Plattform und/oder Nutzung der Witty-Online-Angebote durch unbefugte Dritte. Der Nutzer haftet im Falle der Weitergabe der Zugangsdaten für alle durch unbefugte Nutzung entstandenen Schäden.
- 3.10. WITTY behält sich das Recht vor, regelmäßige Wartungsarbeiten und Updates an der Plattform vorzunehmen.
- 3.11. Während dieser Wartungsarbeiten und Updates kann es zu einem vorübergehenden Ausfall der Plattform oder zu einer Einschränkung der Funktionalitäten auf der Plattform kommen.
- 3.12. Soweit möglich, wird WITTY auf den Zeitpunkt und die Dauer bevorstehender Wartungsarbeiten und Updates durch eine vorherige Mitteilung auf der Plattform hinweisen.
- 3.13. Der Nutzer erhält die Möglichkeit, über das Nutzerkonto der Plattform eine Benachrichtigungsfunktion einzurichten. Im Rahmen der Benachrichtigungsfunktion kann der Nutzer Benachrichtigungskategorien im Nutzerkonto aktivieren und deaktivieren. Unterschreitet bzw. überschreitet eine der erhobenen Messdaten oder Einträge die vorfestgelegten Schwellenwerte, so wird eine automatische Benachrichtigung durch die Plattform ausgelöst. Die Plattform versendet diese Benachrichtigung an eine oder mehrere hierfür im Nutzerkonto vom Nutzer zu hinterlegende E-Mail-Adresse oder an einen oder mehrere hierfür im Nutzerkonto vom Nutzer zu hinterlegende Telefonnummer für den SMS-Empfang. Falls der Nutzer für die Benachrichtigungen E-Mail-Adressen oder Telefonnummern hinterlegt, deren Inhaber der Nutzer nicht selbst ist, wird der Nutzer die Einwilligung des daran Berechtigten einholen. Im Falle einer übermäßigen Nutzung ist WITTY berechtigt, die Anzahl der Benachrichtigungen in einem bestimmten Zeitintervall zu beschränken. WITTY wird dies dem Nutzer mitteilen.
- 3.14. Die Benachrichtigungsfunktion hat lediglich die Funktion einer Information für den Nutzer und kann den Nutzer beim täglichen Betrieb des Produkts unterstützen, indem sie Abweichungen der erhobenen Ist-Werte von den vordefinierten Soll-Werten frühzeitig meldet. Die Benachrichtigungsfunktion ist jedoch weder geeignet, zuverlässig Fehlfunktionen oder Störungen rechtzeitig zu erkennen, noch kann sie effektiv Schäden oder Produktausfällen vorbeugen oder diese verhindern. Auch ersetzt die Benachrichtigungsfunktion nicht eine regelmäßige Wartung und Kontrolle des Produkts und gewährleistet als solche auch keine höhere Verfügbarkeit des Produkts. Die Benachrichtigungsfunktion ersetzt daher auch insgesamt nicht die fortlaufende Überwachung des Produktes durch den Nutzer während des Betriebs. Die Bestimmungen von Teil II Ziffer 11.3.1 dieser Nutzungsbedingungen bleiben unberührt.

- 3.15. Sind im Nutzerkonto für eine verbundene technische Anlage Auswertungen verfügbar, werden diese im Falle von deren Nutzungsüberlassung auf Zeit (Miete) nach Beendigung der vereinbarten Laufzeit nicht mehr aktualisiert.
- 3.16. WITTY behält sich das Recht vor, den Zugang des Nutzers zu den Auswertungen vier (4) Wochen nach Beendigung der vereinbarten Laufzeit gemäß Teil II Ziffer 3.15 dieser Nutzungsbedingungen vollständig zu sperren.

4. Witty Leistungen

- 4.1. Witty bietet unter Geltung dieser Nutzungsbedingungen folgende Leistungen an:
 - a) Witty hält im Witty Online Angebot bestimmte Informationen zu Witty-Produkten und Witty-Dienstleistungen sowie Software zum Abruf und/ oder Herunterladen bereit (die „Witty-Informationen“).
 - b) Witty kann dem Nutzer die Möglichkeit eröffnen, eigene Inhalte im Witty Online Angebot einzustellen.
 - c) Bei Erwerb bestimmter Witty Produkte erhält der Nutzer die Möglichkeit, zusätzliche web-gestützte Funktionen der Witty-Produkte mit Hilfe des Witty Online Angebots nutzen zu können (z.B. Witty „mein.Schwimmbad“).
- 4.2. Eine jederzeitige, ununterbrochene und störungsfreie Bereitstellung der Witty-Online-Angebote kann im Hinblick auf die externen technischen Abhängigkeiten des Internets von WITTY nicht gewährleistet werden. Die Bereitstellung und die Übertragungsgeschwindigkeit der Angebote können unter anderem durch geografische, atmosphärische, topographische oder sonstige externe Bedingungen beeinträchtigt werden. Ein Anspruch des Nutzers auf Bereitstellung der Angebote an bestimmten Standorten besteht nicht.
- 4.3. Witty ist berechtigt, jederzeit den Betrieb des Witty Online Angebots ganz oder teilweise einzustellen. Ein Anspruch des Nutzers auf das Vorhalten bestimmter Leistungen im Witty Online Angebot besteht nicht. Die vorstehenden beiden Sätze gelten nicht, wenn und soweit in diesen Nutzungsbedingungen oder in Besonderen Vereinbarungen für die Aufrechterhaltung über das Witty Online Angebot angebotene Leistungen ausdrücklich bestimmte Laufzeiten vereinbart sind oder die Nutzung der Anwendungsprogramme entgeltlich erfolgt sind. Für „mein.Schwimmbad“ gelten die besonderen Bedingungen in Teil III dieser Nutzungsbedingungen.
- 4.4. Die Informationen im Witty Online Angebot können Spezifikationen oder allgemeine Beschreibungen technischer Möglichkeiten von Witty Produkten enthalten, welche im Einzelfall (z.B. aufgrund von Produktänderungen) nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale der Produkte sind daher im Einzelfall beim Kauf zu vereinbaren.
- 4.5. Die Nutzung des Witty Online Angebots kann nicht den von Witty angebotenen Service vor Ort oder die Beachtung der von Witty herausgegebenen Bedienungsanleitungen und sonstigen Produktinformation (zusammen „Produktinformationen“) ersetzen. Im Zweifel wird der Nutzer stets den direkten Kontakt zu dem für das jeweilige Produkt zuständigen Mitarbeiter von Witty suchen.
- 4.6. Witty übernimmt keine Gewähr für die Virenfreiheit des Witty Online Angebots. Vor dem Herunterladen von Witty Informationen wird der Nutzer zum eigenen Schutz sowie zur Verhinderung von Viren im Witty Online Angebot für angemessene Sicherheitsvorrichtungen wie Z.B. Virens Scanner, Firewall usw. (Malware-Schutz gemäß dem aktuellen Stand der Technik) sorgen. Der Nutzer ist selbst und allein dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass alle Einrichtungen des Nutzers, die er für den Zugang zu den Witty Online Angeboten nutzt, für die Anwendungssoftware von Witty geeignet sind.

5. Registrierungen und Passwörter

- 5.1. Bestimmte Bereiche des Witty Online Angebots sind passwortgeschützt. Der Zugang zu diesen Bereichen und Unterseiten ist nur den für diese Bereiche und Unterseiten registrierten Nutzern möglich. Soweit in diesen Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich abweichend geregelt, besteht auf eine Registrierung durch Witty kein Anspruch. Witty behält sich vor, auch bisher frei zugängliche Bereiche des Witty Online Angebots einer Registrierungspflicht zu unterwerfen.
- 5.2. Der Nutzer ist verpflichtet, bei der Registrierung wahrheitsgemäße Angaben zu seiner Person und zu seinem Unternehmen zu machen und bei etwaigen späteren Änderungen diese Witty unverzüglich (soweit vorgesehen: online) mitzuteilen. Der Nutzer wird geeignete Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass ihm die E-Mails zugehen, die an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden.
- 5.3. Bei der Registrierung erhält der Nutzer Benutzernamen und Passwort bzw. eine einmalige Registrierungs-E-Mail mit Link zum Setzen eines Passworts („Zugangsdaten“), das der Nutzer, wenn dies noch nicht im Rahmen des Registrierungsprozesses erfolgt ist, beim erstmaligen Zugang in ein nur ihm bekanntes Passwort ändern wird.
- 5.4. Der Zugriff auf die geschützten Bereiche des Witty Online Angebots ist nur unter Eingabe der Zugangsdaten möglich. Für einzelne Bereiche des Witty Online Angebots kann die Eingabe weiterer Passwörter erforderlich sein.
- 5.5. Die Zugangsdaten dürfen nur von der in der Registrierung angegebenen Person genutzt werden.
- 5.6. Die Zugangsdaten sind vom Nutzer streng vertraulich zu behandeln und dürfen weder an andere Nutzer des Witty Online Angebots noch an sonstige Dritte weitergegeben werden. Nach jeder Nutzung sind die durch Passwort geschützten Bereiche des Witty Online Angebots zu verlassen (Abmeldung).
- 5.7. Für den Fall, dass der Nutzer das Passwort vergessen hat, verwendet der Nutzer die „Passwort vergessen“-Funktion. Über diese Funktion kann sich der Nutzer bei Zugriff auf sein bei der Registrierung verwendetes E-Mailkonto ein neues Passwort anlegen.
- 5.8. Falls der Nutzer den Verdacht hat, dass ein Dritter Kenntnis von den Zugangsdaten des Nutzers erlangt hat oder diese nutzt, wird der Nutzer Witty unverzüglich schriftlich und vorab per E-Mail informieren. Der Nutzer haftet für alle unter seinen Zugangsdaten auf im Witty Online Angebot vorgenommenen Aktivitäten. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer die unter Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen erfolgte Offenbarung der Zugangsdaten gegenüber dem jeweiligen Dritten nicht zu vertreten hat.
- 5.9. Nach Eingang einer Mitteilung gemäß Teil II Ziffer 5.8 dieser Nutzungsbedingungen wird Witty die betroffenen Zugangsdaten sperren. Der Zugang des Nutzers zu den geschützten Bereichen des Witty Online Angebots ist in diesem Fall erst nach Erteilung neuer Zugangsdaten durch Witty möglich.
- 5.10. Witty ist jederzeit berechtigt, die Zugangsberechtigung des Nutzers durch Sperrung der Zugangsdaten zu widerrufen, wenn der Nutzer:
 - a) bei der Registrierung falsche Angaben gemacht hat,
 - b) gegen diese Nutzungsbedingungen verstößt und den Verstoß auf Abmahnung von Witty nicht unverzüglich einstellt, es sei denn, der Nutzer hat den Verstoß nicht zu vertreten,
 - c) gegen seine Sorgfaltspflichten im Umgang mit den Zugangsdaten verstößt, es sei denn, der Nutzer hat den Verstoß nicht zu vertreten,
 - d) gegen geltendes Recht beim Zugang zu oder der Nutzung des Witty Online Angebots verstößt, es sei denn, der Nutzer hat den Verstoß nicht zu vertreten,
 - e) eine Gefährdung anderer Nutzer des Witty Online Angebotes durch Rückwirkungen von Einrichtungen des Nutzers verursacht,

- f) das Witty Online Angebot missbräuchlich zum Eingriff in Sicherheitseinrichtungen von Witty oder von Dritten nutzt,
 - g) Veranlassung zu einer Kündigung aus sonstigem wichtigem Grund gegeben hat.
- 5.11. Der Nutzer kann jederzeit schriftlich die Löschung seiner Registrierung verlangen, sofern der Löschung die Abwicklung laufender Vertragsverhältnisse nicht entgegensteht.
- 5.12. Witty wird in den Fällen von Teil II Ziffer 5.9 und 5.10 dieser Nutzungsbedingungen ebenso wie in sonstigen Fällen, in denen die Zugangsberechtigung des Nutzers zum Witty Online Angebot endet, die Zugangsdaten und alle sonstigen gespeicherten personenbezogenen Daten des Nutzers auf schriftlichen Wunsch des Nutzers löschen, soweit Witty diese nicht mehr zur Rechtsdurchsetzung gegenüber dem Nutzer benötigt und / oder aufgrund Gesetzes zur weiteren Speicherung dieser Daten verpflichtet ist.
- 5.13. Verstößt der Nutzer schuldhaft gegen eine ihm nach diesen Nutzungsbedingungen obliegende Pflicht, insbesondere die Pflicht zur Geheimhaltung seiner Zugangsdaten, so verwirkt der Nutzer für jeden einzelnen Fall des Verstoßes eine Vertragsstrafe, deren Höhe von Witty nach billigem Ermessen festgesetzt wird und gegebenenfalls vom Landgericht Augsburg auf Angemessenheit überprüft werden kann.

6. Nutzungsrechte an den Witty Informationen

- 6.1. Falls nicht in den Besonderen Vereinbarungen abweichend geregelt, räumt Witty dem Nutzer das nicht ausschließliche einfache und nicht übertragbare Recht ein, die Witty Informationen für die im Witty Online Angebot vorgesehenen, internen betrieblichen Zwecke des Nutzers zu nutzen. Im Fall der Nutzung von Software/Anwendungsprogrammen ist „Nutzung“ jede dauerhafte oder vorübergehende Vervielfältigung der Software im Objektcode durch Speichern, Laden, Ablaufen oder Anzeigen zum Zweck der Ausführung der Software. Jede anderweitige Vervielfältigung der Witty Informationen ist – im Fall von Software/Anwendungsprogrammen mit Ausnahme der Anfertigung einer Sicherungskopie, die ausschließlich zu Sicherungszwecken verwendet werden darf – ausgeschlossen. Ausgeschlossen ist insbesondere die Vervielfältigung der Witty Informationen zum Zweck der unentgeltlichen oder entgeltlichen Weitergabe an Dritte.
- 6.2. Dem Nutzer ist es nicht gestattet, Software/Anwendungsprogramme zu ändern oder zu bearbeiten, es sei denn, dies wird dem Nutzer durch Witty im Einzelfall schriftlich gestattet.
- 6.3. Der Nutzer darf hinsichtlich der dem Nutzer an den Witty Informationen eingeräumten Rechte Dritten keine Rechte einräumen. Insbesondere darf der Nutzer die ihm an den Witty Informationen eingeräumten Rechte nicht an Dritte unterlizenzieren. Teil II Ziffer 6.8 dieser Nutzungsbedingungen bleibt hiervon unberührt.
- 6.4. Ein Anspruch auf die Überlassung von Updates, Upgrades oder neue Versionen der Witty Informationen steht dem Nutzer nicht zu.
- 6.5. Software/Anwendungsprogramme werden dem Nutzer ausschließlich im Objektcode als Download zur Verfügung gestellt. Ein Anspruch auf die Überlassung des Quellcodes oder von Teilen des Quellcodes besteht nicht. Am Quellcode werden dem Nutzer auch keine Nutzungsrechte oder sonstigen Verwertungsrechte eingeräumt.
- 6.6. Die Rückübersetzung des Objektcodes von über das Witty Online Angebot angebotener Software ist nur im Rahmen der gesetzlichen Beschränkungen gemäß § 69e UrhG zulässig. Eine weitergehende Rückübersetzung des Objektcodes ist dem Nutzer nicht gestattet.
- 6.7. Sollte es sich bei der über das Witty Online Angebot zur Verfügung gestellten Software ganz oder teilweise um Open Source Software handeln, gelten vorrangig die für diese Software anwendbaren Open Source Lizenzbedingungen. Gewähren diese Open Source Lizenzbedingungen einen Anspruch auf Herausgabe des Quellcodes wird Witty den Quellcode – soweit die Open Source Lizenzbedingungen nicht zwingend entgegen stehen -

jedoch nur gegen Erstattung der hierdurch für Witty entstehenden Kosten zur Verfügung stellen. Die für die Bereitstellung entstehenden Kosten trägt der Nutzer. Witty wird den Nutzer schriftlich über die Höhe der Kosten informieren und dessen Zustimmung einholen.

- 6.8. Für jede Weitergabe von Witty-Informationen an Dritte und alle hieraus entstehenden Ansprüche hat allein der Nutzer einzustehen. Dies betrifft insbesondere Ansprüche aus Verletzung von gewerblichen Schutzrechten und Eigentumsrechten sowie aus der Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts. Der Nutzer wird Witty, die gesetzlichen Vertreter von Witty, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen in Bezug auf jegliche Ansprüche, Verbindlichkeiten, Schäden, Verluste und Kosten freistellen und schadlos halten sowie gegen Ansprüche Dritter wegen angeblicher Verletzung von Eigentums- oder Schutzrechten auf eigenen Kosten verteidigen, die darauf beruhen, dass der Nutzer Witty Informationen an Dritte weitergegeben hat. Der Nutzer erstattet Witty in diesen Fällen alle entstehenden angemessenen Verteidigungskosten und sonstigen Schäden, soweit Witty aus Rechtsgründen die geeigneten Abwehrmaßnahmen vorbehalten bleiben bzw. bleiben müssen. Die vorstehenden Sätze 1 bis 4 gelten nicht, wenn der Nutzer die Verletzungen nicht zu vertreten hat.

7. Nutzer-Inhalte und sonstige Pflichten des Nutzers

- 7.1. Witty kann für bestimmte Programme dem Nutzer gestatten, eigene Inhalte im Witty Online Angebot hochzuladen („**Nutzer-Inhalte**“).
- 7.2. Wenn der Nutzer Nutzer-Inhalte im Witty Online Angebot hochlädt, räumt der Nutzer Witty damit das einfache, räumlich und zeitlich unbegrenzte vergütungsfreie Recht zur Nutzung der Inhalte ein, insbesondere zur Vervielfältigung und Bearbeitung der Nutzer-Inhalte sowie zum Anzeigen und Ausführen der Nutzer-Inhalte für die betrieblichen Zwecke von Witty, insbesondere zur Analyse- und Weiterentwicklung von Witty-Produkten und Dienstleistungen. Die Nutzungsrechte an der Ausgangsversion der Nutzer-Inhalte erstrecken sich auch auf die Ergebnisse einer zulässigen Bearbeitung und Auswertung durch Witty. Die Lizenz kann von WITTY im Wege einer Unterlizenz an Dritte vergeben werden, soweit eine solche Unterlizensierung den betrieblichen Zwecken von Witty dient. Die Lizenz ist auch übertragbar, jedoch lediglich an einen Dritten, der das Witty Online Angebot oder wesentliche Teile des Witty Online Angebots erwirbt.
- 7.3. Dem Nutzer ist es nicht gestattet, bei Nutzung des Witty Online Angebotes:
- a) mit seinem Verhalten gegen bestehende Gesetze und/oder die guten Sitten verstoßen;
 - b) gewerbliche Schutz- und Urheberrechte, das Recht auf Privatsphäre oder sonstige Rechte Dritter verletzen;
 - c) Nutzer-Inhalte mit Viren, sogenannten trojanischen Pferden oder sonstigen Programmierungen, die Software beschädigen können, übermitteln;
 - d) Hyperlinks und / oder Nutzer-Inhalte eingeben, speichern oder senden, zu deren Nutzung der Nutzer in dieser Form nicht befugt ist, insbesondere wenn die Nutzung dieser Hyperlinks oder Nutzer-Inhalte gegen Geheimhaltungspflichten verstößt oder sonst wie rechtswidrig ist;
 - e) Werbung oder unaufgeforderte E-Mails unter Verstoß gegen geltendes Recht (sogenanntes Spamming) und/oder unzutreffende Warnungen vor Viren und/oder Fehlfunktionen verbreiten; und / oder
 - f) zur Teilnahme an Gewinnspielen, Schneeballsystemen, Kettenbrief-, Pyramidenspiel- und vergleichbaren Aktionen auffordern.
- 7.4. Witty ist berechtigt, nicht mit diesen Nutzungsbedingungen in Einklang stehende Inhalte jederzeit aus dem Witty Online Angebot zu entfernen. Witty wird den Nutzer hierüber informieren.

7.5. Unbeschadet der vorstehenden Regelungen gilt Folgendes: Wenn der Nutzer Anhaltspunkte dafür hat, dass Veröffentlichungen im Witty Online Angebot seine Rechte oder die Rechte eines Dritten verletzen, kann der Nutzer eine E-Mail an folgende Adresse: digital-support@witty.de mit folgenden Angaben schreiben: (i) eine Beschreibung des geschützten Rechts; (ii) eine Beschreibung des Ortes im Witty Online Angebot, an dem sich die verletzenden Nutzer-Inhalte befinden; (iii) Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Nutzers; sowie (iv) eine Erklärung des Nutzers, dass der Nutzer Inhaber der Rechte an den umstrittenen Inhalten ist oder befugt ist, im Namen und im Auftrag des Inhabers der Rechte zu handeln, und dass der Nutzer (bzw. der Inhaber der Rechte) die Nutzung der umstrittenen Inhalte im Witty Online Angebot nicht gestattet hat und dass alle vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen.

7.6. Soweit der Nutzer Witty Feedback, Anmerkungen, Kommentare oder Vorschläge zur Verbesserung der Witty Produkte und Dienstleistungen oder des Witty Online Angebots zukommen lässt („Feedback“) und nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist, ist Witty berechtigt, dieses Feedback vergütungsfrei, zeitlich und räumlich unbeschränkt zur Verbesserung der Witty Produkte und Dienstleistungen sowie des Witty Online Angebots verwenden bzw. Dritten zur Verfügung stellen, damit diese für Witty die Witty Produkte und Dienstleistungen bzw. das Witty Online Angebot verbessern können. Soweit das Feedback durch gewerbliche Schutzrechte oder Urheberrechte des Nutzers geschützt ist und die Nutzung des Feedbacks daher einer Lizenz bedarf, räumt der Nutzer Witty – soweit dem Nutzer dies rechtlich möglich ist – für die Nutzung dieses Feedbacks zur Verbesserung der Witty Produkte und Dienstleistungen sowie des Witty Online Angebots eine einfache, vergütungsfreie, zeitlich und räumlich unbegrenzte Lizenz, einschließlich des Rechts zur Vergabe von Unterlizenzen und zur Übertragung auf Dritte – entsprechend der Regelung in Teil II Ziffer 7.2 dieser Nutzungsbedingungen - ein.

Der Nutzer steht dafür ein, dass die Überlassung von „Feedback“ an Witty keine gewerblichen Schutzrechte, Urheberrechte oder Eigentumsrechte Dritter verletzt werden. Der Nutzer wird Witty wahrheitsgemäß darüber informieren, wenn am „Feedback“ Rechte im Sinne des vorstehenden Satzes bestehen.

7.7. Stellt der Nutzer fest, dass Dritte gegen die Rechte von Witty verstoßen, so wird der Nutzer Witty hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen.

7.8. Der Nutzer wird Witty, deren gesetzliche Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen in Bezug auf jegliche Ansprüche, Verbindlichkeiten, Schäden, Verluste und Kosten verteidigen, freistellen und schadlos halten, die darauf beruhen, dass vom Nutzer in das Witty Online Angebot hochgeladene und / oder veröffentlichte Nutzer-Inhalte die Rechte Dritter verletzen und von diesen geltend gemacht werden. Der Nutzer erstattet Witty in diesen Fällen alle entstehenden angemessenen Verteidigungskosten und sonstigen Schäden, soweit Witty selbst aus Rechtsgründen die geeigneten Abwehrmaßnahmen vorbehalten bleiben bzw. bleiben müssen.

Die Verpflichtung dieser Ziffer 7.8 gilt nicht, wenn der Nutzer die Rechtsverletzung nicht zu vertreten hat.

8. Gewerbliche Schutzrechte

8.1. Alle gewerblichen Schutzrechte und Eigentumsrechte an dem Witty Online Angebot, den Witty Informationen sowie den im Witty Online Angebot verwendeten Designs, Marken und sonstigen geschützten Kennzeichen verbleiben ausschließlich bei Witty bzw. den Lizenzgebern von Witty und dürfen vom Nutzer nicht zum Gegenstand von Sicherheitsrechten gemacht werden. Dem Nutzer gemäß diesen Nutzungsbedingungen und / oder den Besonderen Vereinbarungen ausdrücklich eingeräumte Nutzungsrechte bleiben hiervon unberührt.

- 8.2. Der Nutzer wird alphanumerische Kennungen, Marken- und Urheberrechtsvermerke und andere Rechtsvorbehalte beachten, unverändert beibehalten sowie im Fall von Software in einer etwaigen Sicherungskopie in unveränderter Form übernehmen.

9. Haftung

- 9.1. Witty haftet bei leichter oder einfacher fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogannanter Kardinalpflichten) auf Aufwendungs- und Schadensersatz (Aufwendungs- und Schadensersatz nachstehend gemeinsam als „**Schadensersatz**“ bezeichnet). Kardinalpflichten sind alle Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet sowie alle Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf. Soweit die Verletzung einer Kardinalpflicht nur leicht oder einfach fahrlässig erfolgt und nicht zu einer Verletzung von Teil II Ziffer 9.2 dieser Nutzungsbedingungen führt, sind Ansprüche auf Schadensersatz der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.
- 9.2. Witty haftet außerdem in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit, für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Übernahme einer Garantie, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie in allen anderen Fällen gesetzlich zwingender Haftung, jeweils nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.
- 9.3. Für den Verlust von Daten des Nutzers im Rahmen der Nutzung von Witty-Online-Angeboten haftet Witty bei einfacher oder leichter Fahrlässigkeit unter den Voraussetzungen und im Umfang von Teil II Ziffer 9.1 dieser Nutzungsbedingungen nur auf den üblichen Wiederherstellungsaufwand, soweit der Nutzer seine Daten im Hinblick auf die jeweilige Anwendung in angemessenen zeitlichen Abständen in geeigneter Form gesichert hat.
- 9.4. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz gegen Witty – gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen der Verletzung von Pflichten aus diesem Nutzungsverhältnis durch Witty, deren gesetzliche Vertreter, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen, aus § 311a BGB oder aus unerlaubter Handlung – ausgeschlossen.
- 9.5. Soweit nach den vorstehenden Regelungen die Haftung von Witty eingeschränkt oder ausgeschlossen ist, gilt das auch für die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von Witty.
- 9.6. Wenn und soweit auf einzelne, im Witty Online Angebot angebotene Leistungen Schenkungsrecht Anwendung finden sollte, gelten an Stelle der vorstehenden Haftungsbeschränkungen die für die Schenkung maßgeblichen gesetzlichen Haftungsbeschränkungen.
- 9.7. Das Witty Online Angebot kann Hyperlinks auf Webseiten Dritter enthalten. Witty übernimmt für die Inhalte dieser Webseiten weder eine Haftung, noch macht Witty sich diese Webseiten und ihre Inhalte zu eigen, da Witty die verlinkten Informationen nicht kontrolliert und für die dort bereit gehaltenen Inhalte und Informationen auch nicht verantwortlich ist. Deren Nutzung erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers. Bei konkreten Hinweisen von Nutzern auf rechtswidrige Inhalte von Hyperlinks wird Witty den Link unverzüglich löschen, wenn sich der Hinweis auf die Rechtswidrigkeit als zutreffend erweist.
- 9.8. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Nutzers ist mit den vorstehenden Regelungen dieser Ziffer 9 nicht verbunden.

10. Haftung Einhaltung von außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen

- 10.1. Der Nutzer hat bei der Nutzung des Witty Online Angebots, bei dem Bezug von Witty Informationen und bei der Weitergabe der Witty Informationen an Dritte die jeweils anwendbaren Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts, (Re-) Exportkontrollrechts und Embargorechts der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union zu beachten. Der Nutzer stellt insbesondere sicher, dass er das Witty Online Angebot und die Witty Informationen ausschließlich zu friedlichen und zivilen Zwecken nutzt.
- 10.2. Der Nutzer stellt Witty von allen Ansprüchen, die von Behörden oder sonstigen Dritten gegenüber Witty wegen der Nichtbeachtung der in Teil II Ziffer 10.1 dieser Nutzungsbedingungen genannten exportkontrollrechtlicher Verpflichtungen durch den Nutzer geltend gemacht werden, in vollem Umfang frei und verpflichtet sich zum Ersatz aller Witty in diesem Zusammenhang entstehenden Schäden und Aufwendungen. Der Nutzer wird Witty gegen Ansprüche Dritter auf eigene Kosten verteidigen oder Witty in diesen Fällen alle entstehenden angemessenen Verteidigungskosten erstatten, soweit Witty aus Rechtsgründen die geeigneten Abwehrmaßnahmen vorbehalten bleiben bzw. bleiben müssen. Die vorstehenden Verpflichtungen gelten nicht, wenn der Nutzer die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat.
- 10.3. Die Nutzung von Witty-Online-Angeboten (entgeltlich oder unentgeltlich) steht seitens WITTY unter dem Vorbehalt, dass der Erfüllung keine Hindernisse aufgrund von nationalen oder internationalen Vorschriften des Außenwirtschaftsrechts und (Re-) Exportkontrollrechts sowie keine Embargos und / oder sonstige Sanktionen entgegenstehen. Verzögerungen aufgrund von Exportprüfungen oder Genehmigungsverfahren setzen Fristen und Lieferzeiten außer Kraft.
- 10.4. Witty ist berechtigt, das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer fristlos zu kündigen, wenn der Erfüllung dieses Vertragsverhältnisses anfänglich oder nachträglich Vorschriften oder Verbote des jeweils anwendbaren Außenwirtschaftsrechts, (Re-) Exportkontrollrechts oder Embargorechts der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union entgegenstehen oder für die Vertragserfüllung erforderliche Genehmigungen nicht vorliegen.
- 10.5. Im Fall einer Kündigung nach Teil II Ziffer 10.4 dieser Nutzungsbedingungen ist die Geltendmachung eines Schadensersatzanspruchs oder die Geltendmachung anderer Rechte durch den Nutzer aufgrund der Kündigung ausgeschlossen.

11. Verfügbarkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Witty-Online-Angebote

11.1. Generelle Verfügbarkeit

11.1.1 Die Betriebszeit für kostenpflichtige WITTY-Online-Angebote ist täglich zwischen 6:00 und 24:00 Uhr. WITTY ist bemüht, eine hohe Verfügbarkeit der Witty-Online-Angebote mit nur wenigen Ausfallzeiten für den Nutzer zu gewährleisten. Für unaufschiebbare Wartungsarbeiten kann WITTY die Betriebszeiten vorübergehend einschränken.

Reguläre Wartungsarbeiten sind mit einer Frist von mindestens einer Woche dem Nutzer anzukündigen. Die Ankündigung enthält die Information über den Beginn der Arbeiten und ihre voraussichtliche Dauer.

Wie bei allen technischen Dienstleistungen kann es aufgrund von nicht durch WITTY zu vertretende Umstände – bspw. aufgrund des Ausfalls des Datenbank-Servers, Ausfall des Plattform-Servers oder Ausfall des Dienste-Servers, Programmfehlern oder Kompatibilitätsproblemen mit vertraglich vorgesehenen Browsern nach Updates, notwendigen Wartungsarbeiten etc. – zu vorübergehenden Störungen oder teilweisen wie auch vollständigen Ausfällen der Witty-Online-Angebote kommen. WITTY gewährleistet daher keine einhundertprozentige und somit nicht jederzeitige und unterbrechungsfreie Verfügbarkeit der Witty-Online-Angebote.

11.1.2 Wird die Verfügbarkeit bei kostenpflichtigen Witty-Online-Angeboten während der Betriebszeiten gemäß Teil II Ziffer 11.1.1 dieser Nutzungsbedingungen von mindestens 90,0 % der Betriebszeit pro Kalendermonat in einem Kalendermonat aufgrund von Umständen unterschritten, die WITTY zu vertreten hat, so entfällt die Verpflichtung des Nutzers zur Entrichtung des individuell vereinbarten Entgeltes für dieses Produkt im betreffenden Kalendermonat der Unterschreitung vollständig.

11.1.3 WITTY und der Nutzer sind sich darüber einig, dass im Falle der Ziffer 11.1.2 der Wegfall des monatlichen Entgelts als pauschaler Schadenersatz für den Nutzer anzusehen ist. Im Falle vorsätzlich oder grob fahrlässig durch WITTY verursachter Unterschreitungen der vertraglich vereinbarten Mindestverfügbarkeit bleibt es dem Nutzer jedoch unbenommen, einen tatsächlich entstandenen, höheren Schaden nachzuweisen. Die generellen Haftungsbeschränkungen in Teil II Ziffer 9 dieser Nutzungsbedingungen finden auch hierauf Anwendung.

11.1.4 Der Nachweis der Nichtverfügbarkeit obliegt dem Nutzer. WITTY behält sich den Gegenbeweis vor.

11.1.5 In die Berechnung der Nichtverfügbarkeitszeiten werden nur solche Nichtverfügbarkeiten einbezogen, deren Ursache aus der Sphäre von WITTY stammt und die WITTY zu vertreten hat. Es werden daher insbesondere solche Ausfallzeiten nicht in die Nichtverfügbarkeitszeiten mit einbezogen, die verursacht werden durch:

- unsachgemäßen Gebrauch der technischen Witty-Anlagen oder von Witty-COM, wenn und soweit der Nutzer diesen Fehlgebrauch zu vertreten hat;
- Ausfälle von angeschlossenen Witty-Dosier- und Messanlagen aufgrund nicht durchgeführter Wartungen oder anderer durch den Nutzer zu vertretende Umstände;
- Stromausfälle;
- einen Ausfall der Datenerfassung;
- vom Nutzer zu vertretende technische Schwierigkeiten beim Zugriff auf das Nutzerkonto der Plattform;
- andere in der Sphäre des Nutzers liegende Umstände;
- einen ausschließlich dem Mobilfunkanbieter oder dem Nutzer zuzurechnenden Ausfall der Mobilfunkverbindung oder einer sonstigen Verbindung zur Nutzung der Witty-Online-Angebote, oder
- Höhere Gewalt.

11.2. Verfügbarkeit der Datenübertragung

- 11.2.1 Die Nutzung öffentlich zugänglicher Netze – seien es die Mobilfunknetze oder sei es das Internet über kabelgebundene oder kabellose Zugangspunkte – birgt stets die Gefahr von Verfügbarkeitsausfällen und/oder -einschränkungen, die weder der Nutzer noch WITTY zu vertreten haben und die außerhalb des Einwirkungsbereiches beider Parteien liegen.
- 11.2.2 WITTY kann aufgrund des in vorstehender Ziffer 11.2.1 beschriebenen Grundsatzes im Rahmen der Leistungserbringung keine unterbrechungsfreie Verfügbarkeit der Mobilfunkverbindung oder einer WLAN/LAN-Internet-Verbindung für die Datenübertragung gewährleisten. Übertragungsfehler oder Unvollständigkeit der Messdaten, die insbesondere auf die Nichterreichbarkeit einer beliebigen an der Kommunikation beteiligten Hardware oder Verbindungsstörungen zurückgehen, können daher bei der Vertragserbringung im störungsfreien Regelbetrieb auch nicht ausgeschlossen werden.
- 11.2.3 Dem Nutzer ist bewusst, dass es aufgrund der vorstehend beschriebenen Situation bei der Erhebung und Übertragung der Messdaten jederzeit zu nicht von WITTY zu vertretenden Datenlücken in den über die Plattform abrufbaren Datensätzen der Messdaten kommen kann. Die Haftung von WITTY für solche Datenlücken aufgrund des nicht von WITTY zu vertretenden Ausfalls oder der Störung der Mobilfunkverbindung oder einer sonstigen Verbindung zur Nutzung der Witty-Online-Angebote ist ausgeschlossen.
- 11.2.4 Im Falle der Kündigung aller Miet- und Bezugsverträge für auf Zeit überlassene Witty-Anlagen ist WITTY berechtigt, den bestehenden Mobilfunkvertrag mit dem Mobilfunkanbieter zu kündigen.

11.3. Verfügbarkeit, Reaktionszeit und Genauigkeit der Benachrichtigungsfunktion

- 11.3.1 Da die in Ziffer 3.14 dieser Nutzungsbedingungen beschriebenen Benachrichtigungen über das Internet per E-Mail an den Nutzer versendet werden und eine Benachrichtigung erst dann ausgelöst werden kann, wenn die erhobenen Messdaten fehlerfrei über das Mobilfunknetz oder via einer sonstigen Verbindung zur Nutzung der Witty-Online-Angebote an WITTY gesendet und automatisch mit den Schwellenwerten abgeglichen wurden, kann es naturgemäß zu Verzögerung und Ausfällen bei der Benachrichtigungsfunktion kommen. WITTY kann angesichts des vorstehenden Hintergrunds nicht gewährleisten, dass im Rahmen des störungsfreien Regelbetriebs der Witty-Online-Angebote eine jederzeitige und korrekte Benachrichtigung an den Nutzer gemäß der auf der Plattform voreingestellten Schwellenwerte erfolgt.
- 11.3.2 Vorbehaltlich der generellen Verfügbarkeit der Witty-Online-Angebote gemäß Ziffer 11 dieser Nutzungsvereinbarungen strebt WITTY an, dass im störungsfreien Regelbetrieb, die bei WITTY eingegangenen und gespeicherten – d.h. von Witty-COM vollständig an WITTY übertragenen – Messdaten binnen weniger als einer (1) Minute von WITTY verarbeitet werden und binnen dieser Zeitspanne eine Benachrichtigung per E-Mail oder SMS an die vom Nutzer vorfestgelegte E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer versendet wird. Auf die danach folgende Dauer bis zum Zugang der Benachrichtigung im E-Mail-Postfach bzw. dem Telefon des Nutzers hat WITTY keinen Einfluss. Das vollständige und/oder rechtzeitige Eintreffen von Benachrichtigungen beim Nutzer gehört daher insgesamt nicht zum Leistungsumfang der Witty-Online-Angebote.
- 11.3.3 Es kann aus technischen Gründen und aufgrund äußerer Umwelteinflüsse an Anlagen der Mess- oder Dosierungstechnik zur Erhebung von Messdaten kommen, die technisch nicht zu 100% korrekt sind. Fehlbenachrichtigungen aufgrund der Abweichung von Messdaten zur tatsächlichen Situation am Produkt können daher auch im störungsfreien Regelbetrieb nicht ausgeschlossen werden.

11.4. Aktualisierungsintervall

Die auf der Plattform abrufbaren Auswertungen enthalten jeweils die zuletzt an WITTY übertragenen Messdaten. Aufgrund technischer Einflüsse, insbesondere aufgrund der Dauer der Datenübertragung über das Internet oder über ein Mobilfunknetz, kann es im Regelbetrieb vorkommen, dass die auf der Plattform verfügbaren Auswertungen nicht dem aktuellen Zeitpunkt des Abrufs des Nutzerkontos entsprechen. Eine Übertragung in Echtzeit findet nicht statt.

12. Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten

- 12.1. Der Nutzer willigt ein, dass Witty die folgenden Daten des Nutzers im Zusammenhang mit der Nutzung von Witty-Online-Angeboten erhebt, speichert und verarbeitet: Name des Betriebes, Inhaber, Adresse, Branche, Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, Internetadresse, IP-Adressen des Nutzers, die Witty übermittelten Nutzer-Inhalte, von Witty beim Nutzer erhobene Messdaten, Einträge der betriebseigenen Dokumentation (Betriebstagebuch, vgl. Teil III).
- 12.2. Der Nutzer willigt außerdem ein, dass die in Teil II Ziffer 12.1 dieser Nutzungsbedingungen genannten Daten zum Zweck der Erbringung der Leistungen unter diesen Nutzungsbedingungen sowie der Verbesserung von Produkten und Dienstleistungen von Witty unternehmensintern (auch an Tochterunternehmen von Witty) weitergegeben werden.
- 12.3. Der Nutzer willigt ferner ein, dass Witty Nutzer-Daten anonymisiert bzw. aggregiert, für interne statistische Zwecke aufbereitet und nutzt sowie zur Verarbeitung und Analyse an externe Dienstleister von Witty weitergibt.
- 12.4. Alle Rechte an den von WITTY erhobenen Messdaten und Einträgen stehen ausschließlich WITTY zu. Sie werden jedoch gemäß diesen Nutzungsbedingungen dem Nutzer während der Vertragslaufzeit zur Nutzung für dessen betriebliche Zwecke zur Verfügung gestellt. Etwaigen Geheimhaltungsinteressen des Nutzers trägt WITTY beim Umgang mit den Messdaten und Einträgen in angemessener Weise Rechnung.
- 12.5. Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Erhebung von Messdaten und Einträgen nicht erhoben. WITTY kann die Messdaten jedoch einem spezifischen Produkt und damit auch dem Nutzer zuordnen. Dies ist Voraussetzung für die nutzerspezifische Zuordnung der Produkte zu einem Nutzerkonto und die Datenauswertung im Rahmen der Witty-Online-Angebote. Der Nutzer erklärt hierzu seine Einwilligung.
- 12.6. WITTY behält sich das Recht vor, den Umfang der Datenerhebung zu reduzieren oder auszuweiten (bspw. Erhebung eines zusätzlichen Datums, zusätzlicher Variablen, zusätzlicher Messwerte etc.).
- 12.7. Auf Anforderung in Textform teilt WITTY dem Nutzer mit, ob und welche Messdaten im Zusammenhang mit dem jeweiligen Produkt des Nutzers erhoben werden oder bereits gespeichert sind.
- 12.8. Der Nutzer ist berechtigt, die nutzerspezifischen Messdaten und Einträge für seine betrieblichen Zwecke zu nutzen. Diese stehen ihm vorbehaltlich der Regelungen nach Teil II Ziffer 3.16 und 3.17 dieser Nutzungsbedingungen auch nach Vertragsende noch zu.
- 12.9. Die auf den nutzerspezifischen Messdaten und Einträgen beruhenden Auswertungen stellt WITTY dem Nutzer über die Plattform zur Verfügung. Dritten wird WITTY die nutzerspezifischen Auswertungen nur zu Zwecken der Durchführung vertraglicher Vereinbarungen mit dem Nutzer und dieser Nutzungsbedingungen zugänglich machen.

- 12.10. Der Nutzer ist berechtigt, die nutzerspezifischen Auswertungen für seine betrieblichen Zwecke zu nutzen. Diese stehen ihm vorbehaltlich der Regelungen nach Teil II Ziffer 3.16 und 3.17 dieser Nutzungsbedingungen bis zum Vertragsende auf der Plattform zur Verfügung.
- 12.11. WITTY sorgt für die Übertragung der Messdaten über Witty-COM mittels Mobilfunk oder über eine vom Nutzer bereitgestellte WLAN/LAN-Verbindung via Internet.
- 12.12. Die Übertragung der Messdaten werden nach von WITTY vorfestgelegten Intervallen von Witty-COM an WITTY übertragen. Eine permanente Übertragung der Messdaten in Echtzeit erfolgt nicht. Die für die Datenübertragung zwischen Witty-COM und WITTY benötigte Zeitspanne hängt maßgeblich von der Güte der Internetverbindung als auch von der Anzahl der an Witty-COM angeschlossenen Anlagen ab.
- 12.13. Messdaten und Einträge wie auch Auswertungen werden von WITTY auf Cloud-Diensten und Servern der WITTY GmbH & Co. KG oder anderer mit der WITTY GmbH & Co. KG verbundener Unternehmen gespeichert. WITTY behält sich jedoch vor, die Speicherung und Verarbeitung dieser Informationen unter Wahrung angemessener Sicherheitsstandards jederzeit im Rahmen einer Vereinbarung über Auftragsdatenvereinbarung auch an ein drittes Dienstleistungsunternehmen auszulagern. Der Nutzer erklärt zu Teil II Ziffer 12.13 Satz 1 und 2 dieser Nutzungsbedingungen seine datenschutzrechtliche Einwilligung, auch soweit die Verarbeitung von Daten auf Servern in den USA oder einem anderen Drittland erfolgt. Auf die Datenschutzerklärung von WITTY wird im Übrigen verwiesen.
- 12.14. Die erhobenen Messdaten und Einträge in der betriebseigenen Dokumentation werden von WITTY nach Maßgabe von Teil II Ziffer 12.15 und 12.16 dieser Nutzungsbedingungen zum Zwecke der Erbringung der Witty-Online-Angebote erhoben, transferiert, gespeichert, verarbeitet und genutzt.
- 12.15. Darüber hinaus erhebt, transferiert, speichert, verarbeitet und nutzt WITTY die Messdaten und Einträge zu eigenen Zwecken, insbesondere der Verbesserung der Witty-Online-Angebote, Verbesserung und Weiterentwicklung der Produkte, als auch Neu- und Weiterentwicklung wie auch Überprüfung der angebotenen Services, Produkte und Dienste (bspw. vorausschauende Versorgung mit Ersatzteilen, Sicherstellung der Wartung, Überwachung angestrebter Leistungswerte etc.). Diese Nutzung ist nicht auf die Vertragslaufzeit beschränkt. Der Nutzer erklärt hierzu seine Einwilligung.
- 12.16. Eine etwaig weitergehende Nutzung findet allein in aggregierter Form statt, so dass weder die Zuordnung zu einem konkreten Produkt noch zu einem bestimmten Nutzer möglich ist.
- 12.17. Die Zusammenarbeit zwischen dem Nutzer und WITTY erfolgt in dem gemeinsamen Bewusstsein, dass unabhängig vom Grad der Sorgfalt eine absolute Datensicherheit und ein absoluter Datenschutz bei der Nutzung von Internetverbindungen und webbasierten Services technisch nicht möglich ist. Auch verschlüsselte Übertragungen und hohe Sicherheitsstandards stellen keinen umfassenden Schutz vor dem Zugriff auf die Messdaten, Einträge (z.B. in der nutzereigenen Dokumentation) und Auswertungen durch unberechtigte Dritte dar.
- 12.18. WITTY schützt die eigenen Systeme durch entsprechende und von WITTY geprüfte Sicherheitsmaßnahmen gegen den Zugriff Dritter, gegen Verlust und Verfälschung der erhobenen Messdaten wie auch Auswertungen. Darüber hinaus besteht zwischen den Vertragsparteien Einvernehmen, dass ein absoluter Schutz – gerade im Hinblick auf Kommunikationsnetze – nicht möglich ist.
- 12.19. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes und ab 25. Mai 2018 die Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 einzuhalten.

- 12.20. Verantwortlicher Datenschutzbeauftragter der WITTY gemäß Art. 37 ff. DSGVO ist:
Sven Goslar, aigner business solutions GmbH, Goldener Steig 42, 94116 Hutthurm, E-Mail: datenschutz@witty.de, Telefon: 08505-91927-0.
- 12.21. Soweit Messdaten, Einträge oder Auswertungen einem bestimmten Nutzer zugeordnet werden können, wird WITTY diese strikt vertraulich behandeln. Dies gilt nicht für aggregierte Informationen, die einen Bezug zum Nutzer oder zu einzelnen Produkten oder deren Betreibern nicht mehr zulassen.
- 12.22. Selbst regelmäßige Datensicherung können den Verlust erst jüngst erhobener und daher noch nicht gesicherter Informationen nicht vermeiden. WITTY bemüht sich jedoch im Rahmen des wirtschaftlich zumutbaren um eine sorgfältige, regelmäßige und umfassende Sicherung der gespeicherten Messdaten, Einträge und Auswertungen zum Schutze vor Datenverlust. Hierzu werden von WITTY oder den durch WITTY beauftragten Dritten in angemessenen wiederkehrenden Zyklen Datensicherungen der Server und Datenbanken angefertigt. Eine ständige Spiegelung – und somit jederzeitige Sicherung der Messdaten – in Echtzeit findet jedoch nicht statt.
- 12.23. Vor dem Hintergrund von Teil II Ziffer 12.22 dieser Nutzungsbedingungen erkennt der Nutzer an, dass es in gewissen technischen Konstellationen trotz der von WITTY gewählten Sicherungsmaßnahmen zu einem teilweisen Verlust erhobener und gespeicherter, jedoch noch nicht gesicherter Messdaten, Einträge oder Auswertungen kommen kann. Der in Teil II Ziffer 12.22 dieser Nutzungsbedingungen beschriebene Sicherheitsstandard gilt als vereinbarter Vertragsstandard. Ein aufgrund dieses Sicherheitsstandards verursachter Datenverlust – sei er auch von WITTY verschuldet – berechtigt den Nutzer nicht zu Schadenersatzforderungen gegenüber WITTY.

13. Geheimhaltung

- 13.1. Die Parteien verpflichten sich, sämtliche ihnen im Zusammenhang mit der Bereitstellung und Nutzung des Witty Online Angebots zugänglich werdende vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei geheim zu halten. Vertrauliche Informationen dürfen nur solchen Angestellten und Dritten zugänglich gemacht werden, die diese für die Vertragserfüllung bzw. im Fall des Nutzers die vertragsgemäße Nutzung der von Witty zur Verfügung gestellten Leistungen zwingend benötigen (need-to-know-Prinzip). Vorstehender Satz 1 gilt nicht für Daten und Informationen, die Witty gemäß Teil II Ziffer 7.2 dieser Nutzungsbedingungen vom Nutzer zur eigenen Nutzung überlassen werden.
- 13.2. Vertrauliche Informationen sind Informationen, die entweder durch die Parteien als geschützt oder vertraulich markiert oder in anderer Weise schriftlich gekennzeichnet sind, oder Informationen, die gemäß den Umständen ihrer Offenlegung für die Parteien vernünftigerweise als vertraulich erkennbar sind. Zu den vertraulichen Informationen gehören insbesondere die Zugangsdaten.
- 13.3. Die vorstehende Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht, wenn und soweit die jeweiligen Informationen nachweislich (i) allgemein bekannt sind oder ohne Verschulden der Parteien und ohne Verstoß gegen diese Geheimhaltungsverpflichtung allgemein bekannt werden, (ii) Stand der Technik sind oder werden, (iii) der empfangenden Partei zum Zeitpunkt der Übermittlung bereits bekannt sind, was durch Unterlagen bewiesen werden muss, die eine solche Kenntnis belegen, (iv) der empfangenden Partei von einem Dritten rechtmäßig bekannt oder zugänglich gemacht wurden oder werden, (v) aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vollstreckbarer behördlicher Verfügungen oder gerichtlicher Entscheidungen offengelegt werden müssen. Die Beweislast für das Vorliegen eines Ausnahmetatbestands trägt die Partei, die im jeweiligen Fall Informationsempfänger ist.

14. Sonstiges

- 14.1. Der Nutzer kann die ihm gegenüber Witty unter diesen Nutzungsbedingungen zustehenden Ansprüche nur mit der schriftlichen Zustimmung von Witty abtreten.
- 14.2. Mündliche Zusatzvereinbarungen zu diesen Nutzungsbedingungen bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen dieser Nutzungsbedingungen bedürfen der Schriftform (auch E-Mail). Dies gilt auch für eine Änderung oder einen Verzicht auf das Schriftformerfordernis.
- 14.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt.
- 14.4. Für sämtliche Einzelverträge über Witty-Online-Angebote sowie für diese Nutzungsbedingungen gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Kollisionsnormen und des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
- 14.5. Ausschließlich zuständig für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit Einzelverträgen über die Nutzung von Witty-Online-Angeboten und diesen Nutzungsbedingungen ist das Landgericht Augsburg, sofern es sich bei dem Nutzer um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

III. Besonderer Teil: Witty Kostenpflichtige Services, u.a. „mein.Schwimmbad“, „meine.Checklisten“ und Witty-COM

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Die Regelungen dieses Besonderen Teils der Nutzungsbedingungen gelten neben der Präambel und dem Allgemeinen Teil II dieser Nutzungsbedingungen für das Anwendungsprogramm „mein.Schwimmbad“ und „meine.Checklisten“. Bei dem Anwendungsprogramm „mein.Schwimmbad“ handelt es sich um ein Programm zur täglichen betriebseigenen Dokumentation (Betriebstagebuch) und Übersicht über die Zustände angebundener Mess- und Regel- sowie Dosieranlagen („Live-Ansicht“, „Geräte-Ansicht“) und damit unter anderem für die Überwachung von Parametern der Wasserqualität. Diese werden jeweils vom Nutzer manuell erhoben und in das Betriebstagebuch eingestellt.

Bei Anbindung von Witty-Mess- und Regel- oder Dosieranlagen durch das über Mobilfunk oder durch nutzerseitig bereitgestelltes Internet via WLAN/LAN-Verbindung kommunizierende Konnektivitätskit Witty-COM können bestimmte Parameter automatisch in die Dokumentation eingestellt werden (vgl. auch Teil III Ziffer 7 dieser Nutzungsbedingungen). Des Weiteren können Messdaten bestimmter angebundener Photometer als Eintragungen in die Dokumentation eingestellt werden. Eine solche Anbindung ist für die Nutzung des Anwendungsprogramms „mein.Schwimmbad“ jedoch nicht Voraussetzung.
- 1.2. Auf die vertraglichen Vereinbarungen, auf deren Grundlage der Nutzer Witty-Mess-, Regel- oder Dosieranlagen käuflich erworben oder zum befristeten Gebrauch überlassen erhalten hat, sind diese Nutzungsbedingungen nicht anwendbar. Es gelten hierfür die jeweiligen vertraglichen Vereinbarungen. Dies gilt auch für etwaige dem Nutzer im Zusammenhang mit dem Erwerb bzw. der Nutzungsüberlassung zustehenden Gewährleistungsrechten. Es liegt insbesondere im Verantwortungsbereich des Nutzers, die automatische Einstellung von Nutzerdaten regelmäßig auf Plausibilität zu überprüfen und Hinweise auf Fehlfunktionen umgehend an Witty zu melden. Eine Kündigung von Vereinbarungen bezüglich „mein.Schwimmbad“, „meine.Checklisten“ oder „Witty-COM“

berührt nicht Vereinbarungen über den Kauf oder die Miete von Witty-Mess-, Regel-, Dosierungs- oder sonstigen Anlagen und Geräten von Witty.

2. Nutzung von mein.Schwimmbad und meine.Checklisten

- 2.1. Witty stellt dem Nutzer das Anwendungsprogramm „mein.Schwimmbad“ und das Anwenderprogramm „meine.Checklisten“ über einen durch Zugangsdaten geschützten Bereich des Witty Online Angebots zur Verfügung.
- 2.2. Eine weitere Speicherung und Zurverfügungstellung der nutzerspezifischen Messdaten und Einträge wird nach Ablauf des in Teil II Ziffer 3.17 dieser Nutzungsbedingungen beschriebenen Zeitraums von WITTY gegenüber dem Nutzer nicht mehr gewährleistet. Der Nutzer hat jedoch ein jederzeitiges Auskunftsrecht, ob WITTY die zu seinen Produkten gehörigen Messdaten und erstellten Auswertungen noch in einer Weise gespeichert hat, die eine Zuordnung zum Nutzer zulässt. Sofern dies der Fall ist, kann der Nutzer gegen Erstattung der Selbstkosten von Witty die nutzerspezifischen Messdaten in Form eines PDF-Berichtes anfordern.
- 2.3. Im Falle der Anbindung von Witty-Mess- und Regel-, Dosierungs- oder sonstigen Anlagen und Geräten von Witty über Witty-COM ist der Nutzer für die Kompatibilität und Verfügbarkeit der erforderlichen Hard- und Software (z.B. Smartphone, Laptop, etc.) selbst verantwortlich.

3. Zugangsdaten

- 3.1. Der Zugang zu „mein.Schwimmbad“ und zu „meine.Checklisten“ ist durch gesonderte Zugangsdaten gesichert. Für diese Zugangsdaten gelten die Regelungen für Zugangsdaten des Allgemeinen Teils der Nutzungsbedingungen.

4. Nutzungsrecht

- 4.1. Der Nutzer ist berechtigt, über Witty „mein.Schwimmbad“ und „meine.Checklisten“ zur Verfügung gestellte Inhalte nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen für die eigenen betrieblichen Zwecke zu nutzen. Jede über diese Zwecke hinausgehende Nutzung oder Verwertung der dem Nutzer über „mein.Schwimmbad“ und über „meine.Checklisten“ bereit gestellten Inhalte ist unzulässig.
- 4.2. Der Nutzer darf hinsichtlich der ihm gemäß Teil III Ziffer 4.1 dieser Nutzungsbedingungen eingeräumten Rechte Dritten keine Rechte einräumen oder Rechte daran an Dritte übertragen.
- 4.3. Unbeschadet der aufgrund dieser Nutzungsbedingungen eingeräumten Rechte behält sich Witty alle Rechte an den Anwendungsprogrammen „mein.Schwimmbad“ und „meine.Checklisten“ und den dem Nutzer darüber verfügbar gemachten Inhalten vor.

5. Laufzeit

- 5.1. Witty stellt dem Nutzer vergütungspflichtige Anwendungsprogramme (Stand 12-2024: „mein.Schwimmbad“, „meine.Checklisten“) – sofern nicht anderweitig schriftlich vereinbart – jeweils unbefristet zur Verfügung. Sofern mit dem verbindlichen Abschluss des Vertrages über die Nutzung von Witty-Online-Angeboten im Einzelvertrag dem Kunden zunächst eine vergütungsfreie Testphase eingeräumt wird, so hat der Kunde während der vergütungsfreien

Testphase das Recht, den Nutzungsvertrag mit Wirkung zum Ende der Testphase zu kündigen. Im Falle der Kündigung werden dem Kunden bis zum Ende der vergütungsfreien Testphase keine Nutzungsentgelte berechnet. Im Falle der Kündigung endet der Nutzungsvertrag zum Ablauf der vergütungsfreien Testphase.

Kündigt der Kunde während der vergütungsfreien Nutzungszeit den Vertrag nicht, so kann der Kunde den auf unbestimmte Zeit geschlossenen Nutzungsvertrag jeweils zum Ende einer Nutzungsdauer von 12 Monaten (erstmal 12 Monate nach Ablauf der vergütungsfreien Testphase) mit einer Frist von 3 Monaten kündigen.

- 5.2. Sofern der Kunde bei kostenloser Nutzung von mein.Schwimmbad in der Version mein.Schwimmbad Basic (ohne Witty-COM) ein Witty-COM hinzubuchen möchte, so ist hierfür eine gesonderte Vereinbarung erforderlich.
- 5.3. Das Recht jeder Vertragspartei zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund sowie das Sonderkündigungsrecht gemäß Ziffer 6.5. (Preiserhöhungen) bleiben unberührt. Ein wichtiger Grund für eine außerordentliche Kündigung liegt für Witty insbesondere dann vor, wenn der Kunde mit der Zahlung von drei monatlichen Raten in Verzug ist.

6. Servicegebühren

- 6.1. Für die Nutzung von „mein.Schwimmbad“ hat der Nutzer das im Nutzungsvertrag vereinbarte Nutzungsentgelt an Witty zu bezahlen.
- 6.2. Für die Nutzung von „meine.Checklisten“ hat der Nutzer das im Nutzungsvertrag vereinbarte Nutzungsentgelt an Witty zu bezahlen.
- 6.3. Das Nutzungsentgelt ist jeweils zuzüglich Umsatzsteuer in der jeweils geltenden gesetzlichen Höhe zu leisten.
- 6.4. Der Kunde stimmt bereits mit Abschluss des Nutzungsvertrages zu, dass das im Nutzungsvertrag vereinbarte monatliche Nutzungsentgelt einmal innerhalb von 12 Monaten Nutzungsdauer um bis zu 2,5 Prozentpunkte angepasst werden kann. Änderungen der Preise werden rechtzeitig auf der Witty-Website veröffentlicht. Darüber hinaus wird der Nutzer an die hinterlegte E-Mail-Adresse seines Benutzerzugangs mindestens 6 Wochen vor Inkrafttreten der neuen Preise informiert. Die neuen Preise gelten jeweils ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung einschließlich der nächsten monatlichen Vergütung.
- 6.5. Im Falle einer Erhöhung um mehr als 5 Prozentpunkte über dem bisher geltenden Preis ist der Kunde berechtigt, den Vertrag innerhalb von drei Wochen nach Erhalt der Mitteilung über die neuen Preise zum Ende des darauffolgenden Monats zu kündigen (Sonderkündigungsrecht). Über das Sonderkündigungsrecht hinaus stehen dem Kunden keine weiteren Rechte aufgrund der Preiserhöhung oder Funktionsänderung zu.
- 6.6. WITTY wird den Kunden über einen geplanten erweiterten Leistungsumfang der vereinbarten Angebote (insb. neue Services) und damit verbundene Preiserhöhungen mindestens 6 Wochen vor Einführung neuer Preise benachrichtigen und zur Zustimmung für die Preiserhöhung auffordern. Stimmt der Kunde zu, so gilt der neue Preis ab Einführung des erweiterten Angebotes. Stimmt der Kunde bis zur Einführung der neuen Preise nicht zu, hat WITTY das Recht, den Vertrag mit einer Frist von 2 Monaten zu kündigen.
- 6.6. Im Falle der Ziffer 6.5 schließt eine weitere Nutzung der WITTY-Online-Angebote ab dem Datum der Gültigkeit der neuen Preise das Sonderkündigungsrecht aus.
- 6.7. Die Vergütung ist monatlich im Voraus fällig. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel zum 1. oder 15. eines Monats oder an den darauffolgenden Werktagen. Beginnt der Vertrag an einem anderen Kalendertag, wird die erste Rechnung ab dem nächstmöglichen 1. oder 15. fällig. Der Zeitraum bis zu diesem Fälligkeitsdatum kann kostenfrei genutzt werden.

7. Nutzung des Konnektivitätskits Witty-COM

7.1. Technische Voraussetzungen

7.1.1. Die Anbindung von Witty-Anlagen (z.B. Dosier- und Messtechnik) und deren Datenübertragung über das Konnektivitätskit Witty-COM erfolgt regelmäßig a) über Mobilfunk (mittels von Witty verbauter SIM-Karte), b) über das WLAN des Nutzers via Internet oder c) über ein verkabeltes Nutzernetzwerk LAN via Internet. Eine funktionierende Kommunikationsverbindung ist durch den Nutzer sicherzustellen und zwingende Voraussetzung für die Datenübertragung via Witty-COM.

Witty-COM wird bei gleichzeitiger Bestellung einer technischen Anlage der Witty Dosier- und Meßtechnik zusammen mit dieser ausgeliefert oder kann auch später vom Nutzer für eine Witty-Dosier- oder Messanlage bei Witty nachbestellt werden. Die Installation und Inbetriebnahme erfolgt jeweils durch Witty

7.1.2. Der Nutzer hat entsprechend der gewählten Anbindungsform gemäß Teil III Ziffer 7.1.1 dieser Nutzungsbedingungen eine störungsfreie Internetverbindung sicherzustellen. Sollte die Internetverbindung bspw. mittels eines Mobilfunk-Routers erfolgen, ist eine hinsichtlich der Übertragungsrates ausreichende und unterbrechungsfreie Verfügbarkeit der mobilen Internetverbindung sicherzustellen.

7.1.3. Der Nutzer hat ferner sicherzustellen, dass sich die technische Anlage, an welcher Witty-COM angeschlossen ist, sowie Witty-COM selbst dauerhaft in einem funktions- und wartungsgemäßen Zustand befindet.

7.1.4. Witty-COM ist im Dauerbetrieb wartungsfrei. Eine Wartung wird durch WITTY nicht erbracht.

7.1.5. Der Nutzer räumt WITTY das Recht ein, per Fernzugriff Updates der auf Witty-COM befindlichen Firmware und Software durchzuführen. Etwaige Updates erfolgen für den Nutzern kostenfrei. WITTY trifft während der Vertragslaufzeit keine Verpflichtung, Updates der Firmware und Software auf einem bereits an den Nutzer ausgelieferten Witty-COM durchzuführen.

7.1.6. Bei Fehlfunktionen oder Mängeln an Witty-COM, die der Nutzer nicht zu vertreten hat, erfolgt eine vergütungsfreie Vor-Ort-Reparatur durch WITTY am Einsatzort, sofern dem Nutzer Witty-COM auf Zeit im Rahmen eines Mietvertrages überlassen wird. Hat der Nutzer Witty-COM käuflich erworben, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

7.1.7. Setzt der Nutzer eigene Hardwarelösungen ein und sind diese nicht zur Erfüllung der technischen Anforderungen von Witty-COM geeignet, haftet WITTY nicht für hierdurch entstandene Schäden. WITTY haftet insbesondere nicht für Mängel oder Einschränkungen der Nutzbarkeit der Witty-Online-Angebote die dadurch entstehen, dass der Nutzer oder ein Dritter, Witty-COM öffnet oder technische Veränderungen oder Umbauten – gleich welcher Art – daran vornimmt.

7.1.8. WITTY haftet nicht für Mängel oder Einschränkungen der Nutzbarkeit der Witty-Online-Angebote die dadurch entstehen, dass der Nutzer oder ein Dritter, andere technische Bauteile oder Komponenten oder Produkte von Fremdanbietern an Witty-COM anschließt oder Witty-COM mit diesen betreibt, sofern durch diese die ordnungsgemäße Funktion von Witty-COM beeinträchtigt wird.

7.1.9. Wenn der Nutzer mein.Schwimmbad oder die Nutzung des auf Zeit überlassenen Konnektivitätskits Witty-COM kündigt, ist Witty berechtigt und auf Verlangen des Kunden auch verpflichtet, seinerseits den für den Betrieb von Witty-COM mit Dritten vereinbarten Mobilfunkvertrag zu kündigen.

7.2. Montage

- 7.2.1. Sofern Witty-COM vom Kunden beauftragt wurde (erforderlich für mein.Schwimmbad Silber), wird dieses am vereinbarten Einsatzort von Witty oder einem von Witty beauftragtem Dritten montiert und nach Prüfung auf ordnungsgemäßen Zustand in Betrieb genommen. Die Vertragsparteien erstellen ein Inbetriebnahmeprotokoll, das von beiden Vertragsparteien zu unterzeichnen ist. Die Lieferung, von Witty-COM zum vereinbarten Einsatzort erfolgt auf Gefahr und Kosten von Witty.
- 7.2.2. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die gesondert vereinbarten bauseitigen Voraussetzungen zum Montagetermin vorliegen. Sind die bauseitigen Voraussetzungen nicht gegeben, hat der Kunde den dadurch bei Witty entstehenden Mehraufwand gesondert zu vergüten.
- 7.2.3. Die Nutzung von Witty-COM ist beschränkt auf Witty-Dosier-/ Mess- und Regelanlagen, Witty Sensorik, sowie von Witty freigegebene sonstige Anlagen.

7.3. Sonstige vom Nutzer zu gewährleistende Voraussetzungen für den Betrieb von Witty-COM

- 7.3.1. Der Nutzer ist verpflichtet,
- Witty-COM dauerhaft fachgerecht und ordnungsgemäß zu betreiben;
 - Technische Produkte der Mess- und Dosiertechnik, an welche Witty-COM angeschlossen ist, dauerhaft in einem funktions- und wartungsgemäßen Zustand zu erhalten und fachgerecht zu betreiben;
 - eine dauerhafte und unterbrechungsfreie Stromversorgung (230 V Netzanschluss) für Witty-COM herzustellen und jederzeit aufrecht zu erhalten;
 - eine unterbrechungs- und störungsfreie Datenerhebung an den Produkten der Mess- oder Dosiertechnik zu gewährleisten, insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Messsensoren an den Produkten aufrecht zu erhalten oder durch entsprechende Wartung und Reparatur wiederherzustellen oder herstellen zu lassen;
 - eine unterbrechungs- und störungsfreie Kommunikation der Produkte der Mess- und Dosiertechnik mit Witty-COM über die dafür vorgesehene Schnittstelle zu ermöglichen und aufrecht zu erhalten;
 - alle Handlungen zu unterlassen, die eine unterbrechungs- und störungsfreie Verbindung von Witty-COM mit dem Mobilfunk oder dem Internet bzw. eine Datenübertragung durch Witty-COM an WITTY beeinträchtigen oder unterbinden können;
 - Witty-COM über den WAN-Anschluss so in das kundeneigene Netzwerk zu integrieren, dass ein Zugriff auf andere kundeneigene sicherheitskritische Infrastruktur nicht möglich ist (Netzwerk-Trennung)
- 7.3.2. Fehlfunktionen von Witty-COM unverzüglich an WITTY zu melden und – sofern für die Wiederherstellung der Datenübertragung an WITTY notwendig – unverzüglich an einem Austausch oder einer Reparatur von Witty-COM mitzuwirken.
- 7.3.3. Über Witty-COM dürfen vom Nutzer nur Witty-Mess- und Regelanlagen, Witty-Dosieranlagen sowie sonstige von WITTY zugelassene Dosieranlagen, Mess- und Regelanlagen oder andere Anlagen angebunden werden. Zugelassene Fremdanlagen werden jeweils von WITTY in der aktuellen Bedienungsanleitung von Witty-COM ausgewiesen. Sollte der Nutzer versuchen, diese Zugriffsbeschränkungen technisch oder anderweitig zu umgehen, stellt dies eine schwerwiegende Verletzung dieser Nutzungsbedingungen dar, die WITTY auch ohne Abmahnung zur sofortigen außerordentlichen Kündigung berechtigt.
- 7.3.4. Der Nutzer ist nicht berechtigt, den Zugang zu Witty-COM auf einen Dritten zu übertragen. Verkauft der Nutzer eine von ihm erworbene Witty-Anlage, z.B. Witty-Mess- und

Regelanlage, muss sich der Käufer über das Witty Online Angebot selbst für Witty COM anmelden. Der Nutzer wird einen Käufer hierauf ausdrücklich hinweisen. Im Fall eines Verkaufs der über Witty-COM angeschlossenen Witty-Anlage hat der Nutzer das Recht, Witty COM zum Ende des Kalendermonats zu kündigen. Dieses Sonderkündigungsrecht besteht nur innerhalb von 4 Wochen nach dem Tag des Verkaufs und erlischt danach, wenn es nicht innerhalb dieser Frist ausgeübt worden ist.

8. Nutzer-Support durch WITTY

8.1. WITTY bietet dem Nutzer technischen Support per E-Mail und Telefon an. Der Support ist zu den Geschäftszeiten von WITTY erreichbar und gibt auf Anforderungen des Nutzers Hinweise zur Bedienung der Plattform und der Fehlerbeseitigung bei Störungen von Witty-COM oder mein.Schwimmbad. WITTY behält sich vor, diesen Service jederzeit zu erweitern oder einzuschränken.

21.11.2024